

Nr. 30/2024

Magdeburg, 15.04.2024

**Ansprechpartnerin:**

PD Dr. Claudia Krull  
Fakultät für Informatik  
0391 67-52422  
biba@ovgu.de

**Kontakt in der Pressestelle:**

Katharina Vorwerk  
Leiterin der Pressestelle  
0391 67-58751  
katharina.vorwerk@ovgu.de

## ERSTER BILINGUALER INFORMATIKSTUDIENGANG IN SACHSEN-ANHALT

Deutsch-englisches Bachelorprogramm bereitet Absolventen auf regionalen Arbeitsmarkt in multinationalen Teams vor

Ab Oktober 2024 wird an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg mit dem Bilingualen Bachelor Informatik (BiBa) erstmals ein zweisprachiger Informatikstudiengang in Sachsen-Anhalt angeboten. Studierende absolvieren dabei als Teil des Studiums auch eine Sprachausbildung in Fach Deutsch oder dem Fach Englisch. Ziel des landesweit einmaligen Studienprogramms ist die Ausbildung von Informatikerinnen und Informatikern, die nach ihrem Studium eine Karriere in multinationalen Teams in der regionalen Wirtschaft Sachsens-Anhalts anstreben.

Über fundierte fachliche Kenntnisse in den Kerngebieten der Informatik hinaus (Datenbanken, Programmierung, Architektur von sicheren Systemen, und mathematische Grundlagen), werden den Studierenden auch Kenntnisse über aktuelle gesellschaftlich höchst relevante Informatikthemen vermittelt, wie beispielsweise Visualisierung, Bioinformatik und Mensch-Maschine-Schnittstellen. Während zu Beginn des Studiums in nur einer der beiden Sprachen studiert wird, sollen am Ende des Studiums beide Sprachen fließend beherrscht werden.

*„Die Universität Magdeburg möchte internationalen Absolventinnen und Absolventen künftig verstärkt die Möglichkeiten bieten, bei Unternehmen in der Region ihre berufliche Karriere zu starten“, so der Rektor der Universität, Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan. „Wir wissen, dass dafür ausreichende Sprachkenntnisse und interkulturelle Kompetenzen zentrale Aspekte sind. Dieses Modell wird im Erfolgsfall auch für andere Studienprogramme der Universität Magdeburg als Vorbild dienen und ist ein Baustein der kürzlich verabschiedeten Internationalisierungsstrategie.“*

Der bilinguale Bachelorstudiengang ist in zwei so genannte Tracks unterteilt - Deutsch und Englisch - und setzt jeweils sehr gute Sprachkenntnisse voraus. Studierende im deutschen Track sind typischerweise deutsche Muttersprachler; sie hören ab dem ersten Semester ihre Informatikinhalte auf Deutsch, erhalten dazu Unterricht in Fach „Wissenschaftliches Englisch“. Der englische Track ist für internationale Studierende konzipiert, die zwar über gute Englischkenntnisse verfügen, aber noch nicht ausreichend Deutsch sprechen können, um den Studiengang deutschsprachig zu absolvieren. Sie erhalten in den ersten beiden Jahren Deutschunterricht.

Der Sprachaufbau in Fach „Wissenschaftliches Englisch“ erstreckt sich über vier Semester und wird von Studierenden beider Tracks besucht, was den Teilnehmenden beider Tracks die Möglichkeit bietet, sich bereits frühzeitig kennenzulernen und auszutauschen. Zusätzliche Veranstaltungen fördern gemeinsame Aktivitäten. Spätestens ab dem 5. Semester nehmen beide Gruppen gemeinsam an Veranstaltungen teil, die entweder auf Englisch oder Deutsch stattfinden.

*„Die Informatik spielt bei den großen gesellschaftlichen Fragestellungen eine wesentliche Rolle“, so der Dekan der Fakultät für Informatik, Prof. Knut Arndt. „So kennen beispielsweise die Herausforderungen durch den Klimawandel, durch die Verwendung von Künstlicher Intelligenz oder die Gefahren durch Cyberkriminalität keine Staats-, oder Gesellschaftsgrenzen, sondern werden letztendlich nur mithilfe von Informatikkenntnissen in multinationalen Teams beantwortet werden können. Absolventen dieses Studiengangs werden im Land Sachsen-Anhalt den Anschluss an solche Teams finden können und von hier aus Beiträge zur Lösung dieser gesellschaftlichen Fragestellungen leisten können.“*

Bewerbungen für den Studiengang sind bis zum 15. Juli 2024 möglich. Zulassungsvoraussetzungen umfassen das deutsche Abitur oder eine ausländische Hochschulzugangsberechtigung bzw. der Nachweis der erforderlichen Sprachkenntnisse. Nach der Bewerbung findet ein Eignungsfeststellungsverfahren statt.

Weitere Informationen, wichtige Zulassungsvoraussetzungen sowie Bewerbungsmodalitäten unter [inf.ovgu.de/BiBa](http://inf.ovgu.de/BiBa)